

**Gestalten Sie Ihre Zukunft**  
beim Land Rheinland-Pfalz



Rheinland-Pfalz

AUFSICHTS- UND  
DIENSTLEISTUNGSDIREKTION

Sie möchten die Chance nutzen, um sich weiterzuentwickeln, neue Herausforderungen meistern und legen dabei Wert auf einen krisensicheren Arbeitsplatz? Dann sind Sie bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) genau richtig!

Die **Gewahrsamseinrichtung für Ausreisepflichtige (GfA) am Standort Ingelheim** ist dem Referat 24 „Ausländer- und Flüchtlingswesen, Soziale Förderungen“ der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier zugeordnet.

Zur Unterstützung unseres Teams bei der **GfA** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

## **Fachinformatiker:in (m/w/d) für Systemadministration**

EG 9 a, Tarifvertrag der Länder (TV-L)

- **Beschaffung, Administration und Betreuung der eingesetzten Hardware- und Softwarekompetenzen mit Beratungs- und Unterstützungsleistungen**
  - hierzu gehören u.a. die Fachanwendungen zur Datenerfassung und –bearbeitung
  - Administration, Inbetriebnahme, Wartung und Überwachung der IuK-Infrastruktur
  - Betreuung der umfangreichen elektronischen und IT-geschützten Sicherheitssystem (z.B. Personennotrufanlage, Elektronische Schließanlage und Schlüssel, Zellenrufanlage, Alarmsysteme im Innen – und Außenbereich, Haftraumtelefone etc.)
  - Installation, Wartung und Aktualisierung der MS Betriebssystem, Standardsoftware und Fachanwendungen
- **Teilnahme an der Rufbereitschaft**

## DAS BRINGEN SIE MIT

Bewerber:innen sollten über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Fachinformatiker (Systemintegration) oder vergleichbare Befähigung besitzen. Wir erwarten gute Kenntnisse der Client- / Serversystem auf Microsoft-Basis, der Virtualisierungsplattformen Citrix und VMware sowie Kenntnisse in der IT-Sicherheit und Datenschutz. MCSE-Qualifizierungen sind von Vorteil.

**Wir erwarten darüber hinaus** eine hohe Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit auch außerhalb der Kernarbeitszeit, eine team- und durchsetzungsfähige Persönlichkeit mit fundierten Verwaltungs- und EDV-Kenntnissen, sicheres Auftreten und keine Berührungängste gegenüber Menschen anderer Kulturkreise. Vorausgesetzt wird zudem die Führerscheinklasse B.

Ein altersentsprechender, den Anforderungen gem. § 20 Abs. 9 IfSG genügender **Ma-  
serschutz**, muss bei Aufnahme der Beschäftigung vorliegen.

## DAS BIETEN WIR IHNEN

- **Vielfältige Tätigkeiten in der Landesverwaltung** | Raum für Veränderungen und persönliche Weiterentwicklung
- **Sicher, auch in Zukunft** | Krisensicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- **Transparente Verdienstmöglichkeiten** | Eingruppierung in die **EG 9a** des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) im Beschäftigtenverhältnis, zunächst befristet bis 31.12.2025.

*Sofern die personalwirtschaftlichen und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, wird eine Weiterbeschäftigung nach dem 31.12.2025 angestrebt.*

- **Gut vorgesorgt** | Attraktive Konditionen im Rahmen einer betrieblichen Altersvorsorge und vermögenswirksamer Leistungen
- **Gesund bleiben** | Betriebliches Gesundheitsmanagement
- **Wissen und Fähigkeiten erweitern** | Fortbildungsangebote zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- **Familie und Beruf vereinbaren** | Familienfreundliche Arbeitsbedingungen

Weitere Informationen zur ADD finden Sie auch auf [www.add.rlp.de](http://www.add.rlp.de)

## WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen auf dem Postweg oder per E-Mail bis zum **07.07.2024** an folgende Adresse:

**Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion**  
**Personalreferat**  
**Willy-Brandt-Platz 3**  
**54290 Trier**

oder [bewerbung@add.rlp.de](mailto:bewerbung@add.rlp.de)

### Weitere Informationen rund um Ihre Bewerbung

Das Land Rheinland-Pfalz fördert aktiv die Gleichbehandlung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von Geschlecht, einer Behinderung, dem ethnischen Hintergrund, der Religion oder sexuellen Identität. Bei gleichwertiger Eignung werden Frauen in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind sowie schwerbehinderte Menschen, bei entsprechender Eignung, bevorzugt berücksichtigt.

Auf Wunsch wird die Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung geprüft. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Die postalisch eingereichten Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden alle Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzgerecht vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Ausführliche Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Internetseite unter dem Link: [Datenschutz\\_Stellenausschreibung.pdf \(rlp.de\)](#)